



Lehrlings • forum

Donnerstag, 31. Oktober 2024



Demokratie

Gemeinsam unsere Gesellschaft gestalten

Ist Demokratie verhandelbar?

Die Demokratie ist der wichtigste Bestandteil der Menschheit. Sie erlaubt uns in einer Welt zu leben, wo all unsere Bedürfnisse befriedigt werden können. Es gibt nur ein Problem, extremistisches Denken gefährdet die Demokratie!

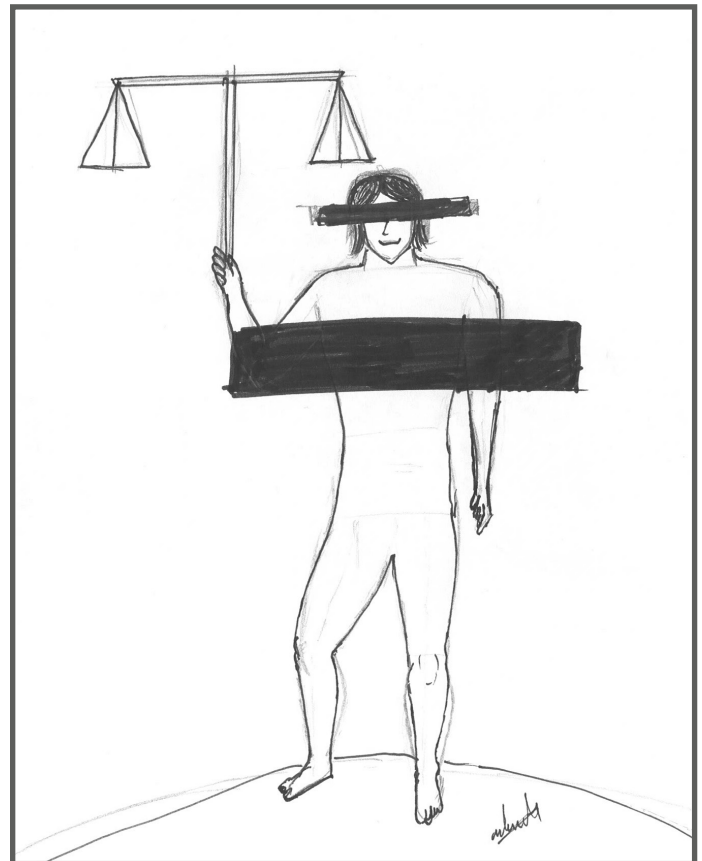
Was ist Demokratie? Demokratie kommt aus dem Griechischen und bedeutet „Herrschaft des Volkes“, doch unsere heutige Demokratie ist anders, als die damals in der Antike. Sie ist repräsentativ, in Teilen direkt, und wir in Österreich sind eine Republik. Wir wählen Parteien und Politiker:innen, die uns repräsentieren und für uns bestimmen. Wir haben leider auch das Gefühl, dass es Politiker:innen gibt, die Propaganda, Lügen und Desinformation verbreiten, Populismus betreiben und tun, was sie wollen. Sie ignorieren das Wohl der Bevölkerung und gefährden es sogar. Die Demokratie kann man nicht als selbstverständlich erachten und sie sollte bis zum bitteren Ende verteidigt werden. Man muss sich nur die Zeit von 1933 bis 1945 ansehen. Aus diesem Grund und damit so etwas nicht wieder passiert, gibt es die Machtaufteilung: Judikative, Legislative und Exekutive sind die drei Gewalten, die alle kennen sollten. Mit einer weiteren Einrichtung, dem unabhängigen Verfassungsschutz und der freien Presse besitzt man die nötigen Mittel, die Demokratie und dadurch die eigenen Freiheiten und Rechte zu beschützen.

Damit das auch gut funktioniert, ist es notwendig, dass es keine antidemokratischen Politiker:innen gibt, die unsere Demokratie gefährden, z. B. durch extreme Ideologien wie Rechtsextremismus, Faschismus, Stalinismus usw., doch auch Bestechung und Lobbyismus spielen eine Rolle. Politiker:innen sollen die Interessen des Volkes vertreten, nicht die der Konzerne und von einzelnen Mächtigen. Deshalb fragen wir Sie, was ist demokratisch? Es könnte zwei große Parteien geben, wie in den USA, die man wählen kann. Parteien könnten teilweise von Konzernen bezahlt werden und betreiben Populismus und Propaganda. Oder sollte es nur eine Partei geben, deren individuellen Mitglieder man bestimmt, die keine Werbung machen dürfen? Sie dürften nur sich selber als Person mit Zetteln vor den Wahlkabinen vorstellen.

Die Gewaltenteilung muss existieren und jeder Bereich sollte unabhängig vom anderen arbeiten, damit eine Demokratie funktioniert. Des Weiteren gibt es noch Menschenrechte und die soziale Gerechtigkeit. Diese beiden Themen sollten nicht mal in Diskussion sein und in Frage

gestellt werden, wie wir finden. Frauenrechte, Recht auf Bildung, Wahlen, Nahrung, Wasser und alles andere, was man sich vorstellen kann, sollte fix sein und ohne jegliche Frage gefordert werden. Warum sollte ein:e normale:r Bürger:in und Arbeiter:in in einem Gerichtsprozess benachteiligt werden? Warum sollte sich jemand nicht die lebensnotwendige Medizin leisten können, nur weil diese Person ein geringes Einkommen hat, eine Frau ist, queer ist oder Ausländer:in ist? Des Weiteren sollte eine Person nicht dafür betteln müssen, dass die individuellen Bedürfnisse gestillt werden. Es macht für uns den Eindruck, dass die „niedere“ und „mittlere“ Klasse, damit meinen wir die Arbeiter:innen, für beinahe alles aufkommen, während sich „die Reichen“ alles einfach so leisten können. Deshalb ist unsere Meinung, dass man die Reichensteuer einführen sollte, damit der „einfache Bürger“, die „einfache Bürgerin“ entlastet wird. Insbesondere denken wir, dass durch eine Reichensteuer mehr Geld in Umlauf kommen würde, um den Staat und alle dazugehörigen sozialen Bereiche zu finanzieren. Was meinen wir damit? Die Demokratie ist der wichtigste Bestandteil unseres Lebens und sollte geschützt werden. Dies kann aber für uns nur durch die Einführung bestimmter progressiver Elemente, wie Arbeiterrechte, Menschenrechte, Wirtschaftsregulierungen funktionieren. Politiker:innen sollten nicht von Konzernen beeinflusst werden, um sich selbst zu bereichern und sollten sich der Verantwortung dem Volk gegenüber bewusst sein. Deshalb finden

wir, dass die Demokratie nicht verhandelbar ist und wir alle auf eine bessere Zukunft hinarbeiten sollten. Das alles ist natürlich ein niemals endender Prozess, weil wir uns als Gesellschaft immer weiterentwickeln.



Demokratie sieht nur Menschen.



Arsna und Mohammad

Gerechtigkeit durch Rechte

Können wir Gerechtigkeit durch die gleichen Rechte für alle bekommen?



Wenn man über Grundrechte redet, wird meist über Gerechtigkeit gesprochen, weil diese Grundrechte auch gerecht sein sollten. Wir leben in einer Gemeinschaft und in unserer Gemeinschaft gibt es Regeln und Rechte. Es gibt Regeln und Rechte, damit wir Menschen friedlich miteinander leben können. Wenn es um Rechte geht, bedeutet der Begriff für uns, dass wir alle Bedürfnisse haben, die erfüllt werden müssen. Jeder Mensch sollte die gleichen Rechte haben. Menschen haben verschiedene Bedürfnisse. Manche Menschen brauchen aber mehr Hilfe als andere Menschen. Wir brauchen nicht alle dasselbe. Gerechtigkeit bedeutet für uns nicht, dass wir alles gleich aufteilen sollten,

sondern, dass alle das bekommen, was sie brauchen.

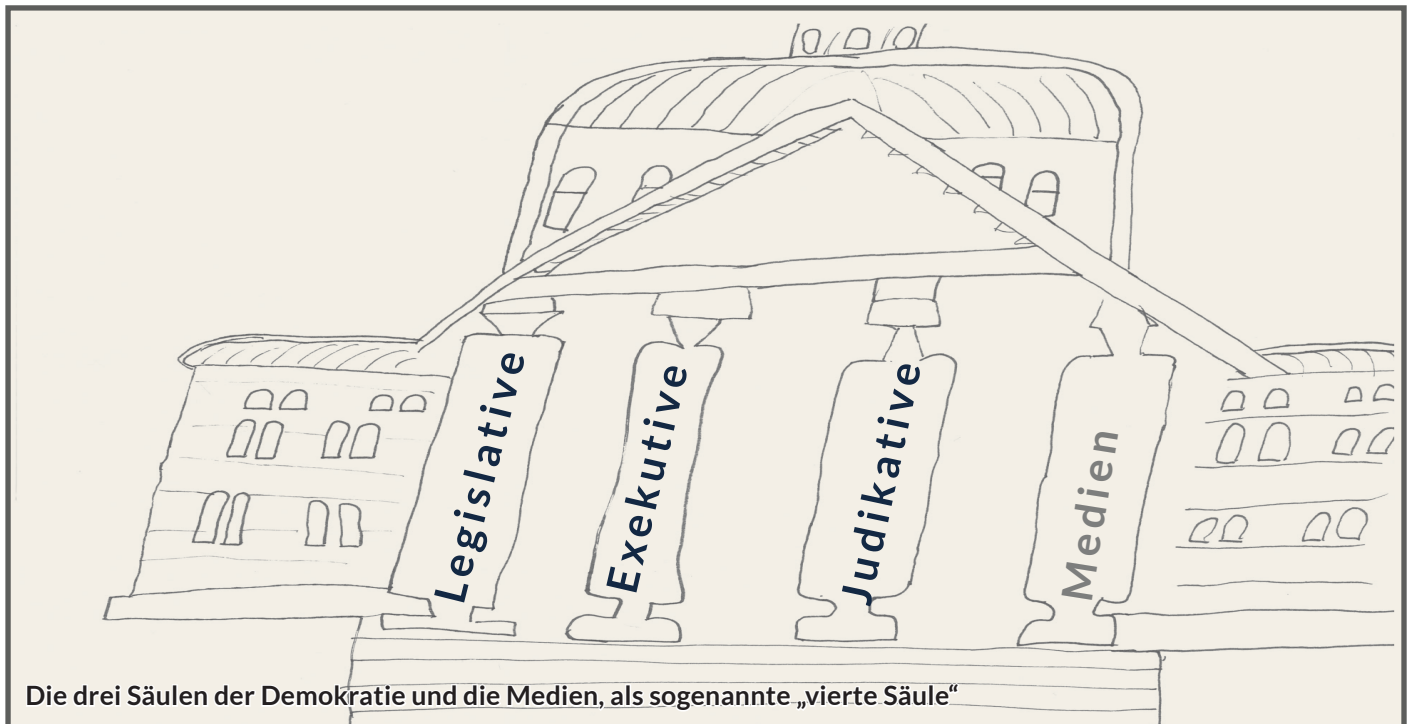
Es braucht dazu genaue Regeln in der Gemeinschaft, die bestimmen, was jemand bekommt, wenn etwas gebraucht wird. Damit diese Rechte für alle immer gleich bleiben, brauchen wir Regeln. Regeln erklären genau, was man darf und was man nicht darf. In einer Gemeinschaft müssen wir einander zuhören, um zu verstehen, was die anderen Menschen brauchen. Wir brauchen die Gerechtigkeit, damit alle Menschen fair behandelt werden. Das ist wichtig in einer Demokratie.

Ömer, Lubna, Mikaela und Bianca



Kontrollfunktion der Medien

In diesem Artikel wird erklärt, wie Medien die Demokratie beeinflussen können, indem sie unterschiedlich über Themen berichten.



Die Medien sind ein sehr effektiver Weg, um seiner eigenen Partei mehr Aufmerksamkeit zukommen zu lassen. Oft stellen sich Politiker:innen selbst in ein besseres Licht. Aber jede:r ist für seine eigenen Meinungen zuständig und muss dazu stehen. Man hat auch die Aufgabe zu prüfen, ob die Informationsquelle stimmt. Das kann so gemacht werden, indem man überprüft, wann es verfasst und veröffentlicht wird, warum und wie. Es muss auch beachtet werden, wer den Artikel geschrieben oder wer eine Nachricht gesendet hat. Die Menschen sollen sich in den Medien informieren, müssen dabei aber aufpassen, dass sie sich nicht zu viel beeinflussen lassen. Die Medien in einer Demo-

kratie haben die Aufgabe, vielfältig zu berichten, damit sich die Menschen auch eine Meinung bilden können. Pressefreiheit sorgt dafür, dass die Medien frei, und ohne eingeschränkt und verfolgt zu werden, ihre Arbeit machen können. Das ermöglicht, dass sich mehrere Sichten auf ein Thema ergeben und man sich so eine eigene Meinung bilden kann. Im Parlament haben die Medien die Aufgabe, über das politische Geschehen zu berichten. Aus all diesen Gründen werden sie oft als „vierte Säule“ der Demokratie bezeichnet.

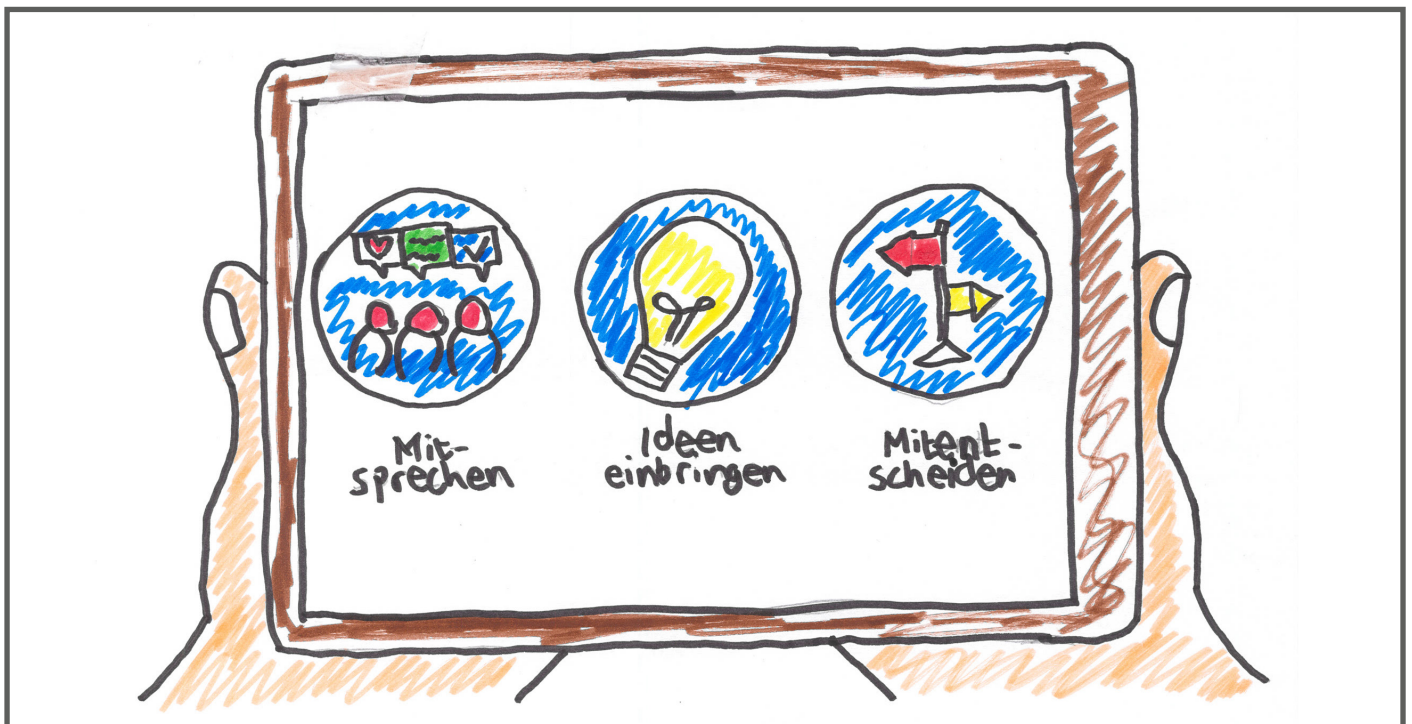
Nazila, Aleksandar, Florian, Nima

Gewaltenteilung

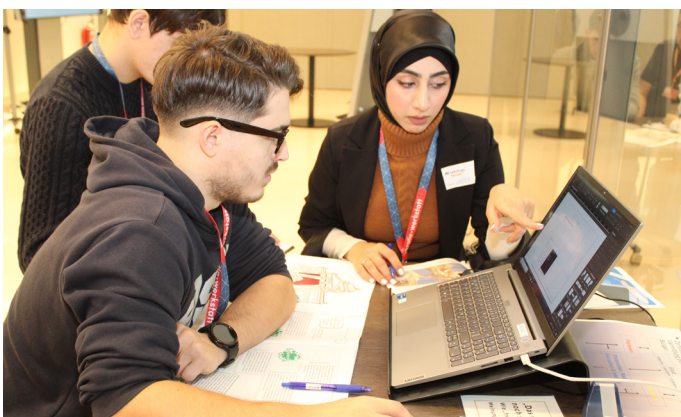
In einer Demokratie ist die Macht aufgeteilt, damit nicht eine Gruppe zu viel entscheiden kann:

- ◆ Legislative
- ◆ Exekutive
- ◆ Judikative

Die Medien haben eine Kontrollfunktion, indem sie direkt über die Nationalratssitzungen berichten.



In Medien wird viel diskutiert.





Impressum:

Herausgeberin, Medieninhaberin,
Herstellerin: Parlandsdirektion
Anschrift: Dr. Karl Renner-Ring 3,
1017 Wien, Österreich



**Parlament
Österreich**

Lehrlingsforum - Demokratie
LG70, Kapsch Partner Solutions GmbH
Überbetriebliche Lehrlingsausbildung
Johann Hoffmannplatz 9, 1120 Wien

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlandsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.